
Produktname: Polyklonaler Kaninchen-Antikörper gegen die Kappa-Leichtkette des Menschen**Katalog-Nr.: APRab00904**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000**tnis****Molekulargewicht** Calculated MW: 12 kDa; Observed MW: 25 kDa**Antigen-Informationen**

Genname	IGKC
Alternative Namen	HCAK1; Ig kappa chain C region; IGKC; IMMUNOGLOBULIN InV; Km
Gen-ID	3514.0
SwissProt ID	P01834
Immunogen	Vollständiges natives Protein

Hintergrund

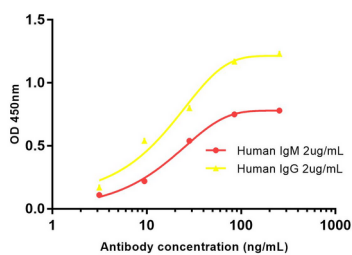
Konstante Region der Immunglobulin-Leichtketten. Immunglobuline, auch Antikörper genannt, sind membrangebundene

oder sezernierte Glykoproteine, die von B-Lymphozyten produziert werden. In der Erkennungsphase der humoralen Immunität dienen die membrangebundenen Immunglobuline als Rezeptoren, die nach Bindung eines spezifischen Antigens die klonale Expansion und Differenzierung von B-Lymphozyten zu Immunglobulin-sezernierenden Plasmazellen auslösen.

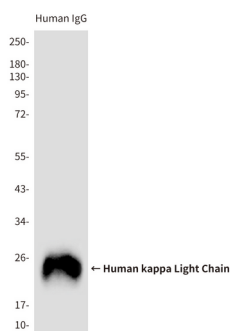
Forschungsbereich

Immunologie

Bilddaten



Indirekter ELISA-Test zum Nachweis von Kappa-Leichtketten-Antikörpern vom Kaninchen-Human-Typ. Antigenbeschichtungskonzentration: 2 µg/ml.



Western-Blot-Analyse der humanen Kappa-Leichtkette in reduziertem und denaturiertem Gesamt-IgG (2x SDS-Probenpuffer mit DTT) unter Verwendung eines Antikörpers gegen die humane Kappa-Leichtkette.